

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|------------------------------|---|---|
| 02/2020 | 06/2020 | I/11 | € 28.800,00 | GPK public GmbH | Externe Beratung und Moderation zweier Klausuren im Februar/März 2020 im Rahmen des strategischen Managements | Grundsätzlich stehen im Bundesministerium für Inneres fachlich qualifizierte Bedienstete zur Verfügung. Trotzdem gibt es verschiedene Gründe, warum es notwendig ist, im Einzelfall externe Berater/-innen zu einem bestimmten Thema heranzuziehen. Einerseits kann sich punktuell das Problem stellen, dass zu ganz spezifischen Themen spezialisiertes Wissen von Experten/-innen im Bundesministerium für Inneres nicht vorhanden ist. In diesem Fall werden Experten/-innen, die sich auf dieses Thema spezialisiert hat, herangezogen. Andererseits kann es sinnvoll sein, in bestimmten Bereichen neben der Ressortsicht ein Thema auch aus dem Blickwinkel einer/eines Außenstehenden oder auch einer/eines Betroffenen zu beleuchten. Auch dies erfordert die Beauftragung von externen Berater/-innen. In gegenständlicher Sache ging es um Beratungen und Moderation im Rahmen des strategischen Managements. |
| 03/2020 | Max. 500 Stunden | II/13 | € 44.892,00 | Mar Adentro e.U. | Inhaltliche und methodische Unterstützung des Corona Krisenstabs – inkl. Analysetätigkeit | Im SKKM-Koordinationsstab (Staatliches Krisen- und Katastrophenmanagement) wurde die Unterstützung für zielgruppenorientierte Szenarien-Workshops und Krisenantizipation in Anspruch genommen. Der Geschäftsführer von Mar Adentro e.U., Dr. Helmut Pisecky, besitzt langjährige Erfahrungen im Bereich der sicherheitspolitischen Analyse. Die Auswahl erfolgte aufgrund fachlicher Expertise und Vorkenntnissen sowie auf Grund der kurzfristigen Verfügbarkeit. Mit dem genannten Experten wurde im Rahmen des Hochfahrens des SKKM-Koordinationsstabs im März 2020 kontrahiert, um die Analyse- und Planungstätigkeit für die Koordinationsarbeit im SKKM zu unterstützen. Da für diese Arbeiten ein spezieller Hintergrund und Vorerfahrungen wesentlich sind und im Bundesministerium für Inneres in den intensiven ersten Wochen des gesamtstaatlichen |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|------------------------------|--|---|
| | | | | | | Krisenmanagements diese Expertise intern nicht verfügbar gemacht werden konnte, wurde dieser Experte für die Planungszelle im SKKM-Koordinationsstab vertraglich verpflichtet. |
| 03/2020 | Max. 250 Stunden | II/13 | € 20.625,00 | Dipl. Ing. Stefan Schauer | Inhaltliche und methodische Unterstützung des Corona Krisenstabs – inkl. Analysetätigkeit | Im SKKM-Koordinationsstab (Staatliches Krisen- und Katastrophenmanagement) wurde die Unterstützung für zielgruppenorientierte Szenarien-Workshops und Krisenantizipation in Anspruch genommen. Dipl. Ing. Schauer stammt aus Österreichs größter außeruniversitärer Forschungseinrichtung. Die Auswahl erfolgte aufgrund fachlicher Expertise und Vorkenntnissen sowie auf Grund der kurzfristigen Verfügbarkeit. Mit dem genannten Experten wurde im Rahmen des Hochfahrens des SKKM-Koordinationsstabs im März 2020 kontrahiert, um die Analyse- und Planungstätigkeit für die Koordinationsarbeit im SKKM zu unterstützen. Da für diese Arbeiten ein spezieller Hintergrund und Vorerfahrungen wesentlich sind und im Bundesministerium für Inneres in den intensiven ersten Wochen des gesamtstaatlichen Krisenmanagements diese Expertise intern nicht verfügbar gemacht werden konnte, wurde dieser Experte für die Planungszelle im SKKM-Koordinationsstab vertraglich verpflichtet. |
| 03/2020 | Max. 250 Stunden | II/13 | € 13.973,00 | Mag. Martin Latzenhofer | Inhaltliche und methodische Unterstützung des Corona Krisenstabs – inkl. Analysetätigkeit | Im SKKM-Koordinationsstab (Staatliches Krisen- und Katastrophenmanagement) wurde die Unterstützung für zielgruppenorientierte Szenarien-Workshops und Krisenantizipation in Anspruch genommen. Mag. Latzenhofer stammt aus Österreichs größter außeruniversitärer Forschungseinrichtung. Die Auswahl erfolgte aufgrund fachlicher Expertise und Vorkenntnissen sowie auf Grund der kurzfristigen Verfügbarkeit. Mit dem genannten Experten wurde im |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|---|---|---|--|--|---|
| | | | | | | Rahmen des Hochfahrens des SKKM-Koordinationsstabs im März 2020 kontrahiert, um die Analyse- und Planungstätigkeit für die Koordinationsarbeit im SKKM zu unterstützen. Da für diese Arbeiten ein spezieller Hintergrund und Vorerfahrungen wesentlich sind und im Bundesministerium für Inneres in den intensiven ersten Wochen des gesamtstaatlichen Krisenmanagements diese Expertise intern nicht verfügbar gemacht werden konnte, wurde dieser Experte für die Planungszelle im SKKM-Koordinationsstab vertraglich verpflichtet. |
| 03/2020 | einmalig | V | € 5.454,00 | Hauswirth Immobilienbewertung | Gutachterliche Stellungnahme über Mietrechtsangelegenheiten | Der Inhalt des beauftragten Gutachtens wird zur zivilrechtlichen Geltendmachung einer Mietzinsreduktion zu Gunsten des Bundes benötigt. Die Beauftragung eines externen Sachverständigen für Immobilienbewertung wurde seitens der Finanzprokurator empfohlen, da die gegenständliche Fachexpertise ressortintern nicht vorhanden ist. Bei dem gewählten Gutachter handelt es sich um einen allgemein beideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen. |
| 03/2020 | voraussichtlich zehn Monate (abhängig von der Covid-19-Krise) | II/2/b | € 2.034,00 | Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz | Umfassende Begutachtung des Neubaus der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde im Bereich der Landespolizeidirektion Wien auf Basis der Bestimmungen des österr. Tierschutzgesetzes | Die Vertragsvergabe erfolgte, um bei den Ausführungsarbeiten des Neubaus der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde allen Vorgaben des Tierschutzes gerecht zu werden und um die Praxiserfahrungen der „Fachstelle für Tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz“ bei dem Bau von Tierheimen in die Neubauphase begleitend einfließen lassen zu können. Somit soll gewährleistet sein, dass nach Abschluss der Bauarbeiten die Vergabe des Tierschutzkennzeichens gemäß § 18 des Tierschutzgesetzes erfolgen kann. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass der Neubau der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde in Wien |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|---|---|---|-----------------------------------|---|---|
| | | | | | | Strebersdorf in seinen baulichen Ausführungen den neuesten Standards des Tierschutzes entspricht. Die Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde betreut erforderlichenfalls Polizeidiensthunde aus ganz Österreich. |
| 05/2020 | Nach ordnungsgemäßer und mängelfreier Übergabe des Werkes | II/14 | € 109.200,00 | Platinus Consulting GmbH & Co. KG | Bestandsaufnahme der aktuellen IST-Situation im Programm Interoperabilität im Hinblick auf die Durchführung des Projektmanagements und die Erhebung von Verbesserungspotentialen, welche dann realisiert werden sollen. | Der Werkvertrag wurde im Sinne der Vorgaben des Bundesvergabegesetzes im Rahmen einer Direktvergabe im Sinne des § 46 Abs. 2 BVergG 2018 vergeben. Nach objektiver Betrachtung der zugänglichen, aktuellen Marktübersicht wurde ausschließlich die platinus Consulting GmbH & Co. KG in der Lage gesehen, die Anforderungen zu erfüllen, da der Geschäftsführer der Platinus Consulting GmbH & Co. KG, Dipl. Ing. Dr. Christian Tipotsch, über mehr als 20-jährige Erfahrung und zahlreiche umfassende Qualifikationen im Bereich des Projekt- und Prozessmanagements mit dem Schwerpunkt auf IT-Prozesse verfügt, welche exakt den Anforderung entsprechen, die für das Programm Interoperabilität benötigt wurden. |
| 06/2020 | 10 Einheiten zu je 45 Minuten | II/BK/1 | € 2.200,00 | Dr. Alexander Knoll | Supervision für zwei MitarbeiterInnen des Bundeskriminalamtes (II/BK/3.2.7 - Sexualstraftaten und Kinderpornographie) | Der Auftrag ist erforderlich, da die Tätigkeit im Bereich Kinderpornographie und Sexualstraftaten (insbes. gegen Kleinstkinder) für die Mitarbeiter/-innen des zuständigen Referates eine enorme psychische Belastung darstellt. Im Sinne der Fürsorgepflicht des Dienstgebers ist es daher geboten, eine Supervision für die in diesem Bereich tätigen Bediensteten anzubieten. |
| 06/2020 | 12/2020 | I/11 und GD | € 97.200,00 | GPK public GmbH | Covid-19 Lage: Begleitende Evaluierung und Optimierung des Krisenmanagements des BMI durch externe Beratung | In der gegenständlichen Beauftragung geht es um die Beratung und Unterstützung bei der Evaluierung und Optimierung des Krisenmanagements und des strategischen Kommunikations- und Informationsmanagements im BMI im Rahmen der Covid-19 Lage. Insbesondere soll dieses Thema auch |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|---|---|--|
| | | | | | | aus dem Blickwinkel einer/eines Außenstehenden oder auch einer/eines Betroffenen beleuchtet werden. |
| 06/2020 | 12/2020 | I/3 | € 54.000,00 | SAS Institute Software GmbH | Beratungs- und Unterstützungsleistungen bei der Migration der bestehenden SAS Daten, Metadaten, Programme und Berichte | Die aktuell in Verwendung befindliche Version der Software SAS Visual Analytics ist veraltet und nicht mehr voll funktionsfähig. Die Migration der Daten in die neue Version muss von der Herstellerfirma durch Beratungs- und Unterstützungsleistungen begleitet werden. |
| 06/2020 | 06/2021 | V | € 27.600,00 | Hon.-Prof Dr. Gunther GRUBER, Senatspräsident des VwGH i.R. | Projektvorbereitungen und Projektbetreuungen im Bereich der Verfahrensführung vor dem BVwG in Visaangelegenheiten Analyse der obergerichtlichen Judikatur Vorbereitung von Praxisbehelfen für die Vertretungsbehörden | Hon.-Prof Dr. Gunther Gruber verfügt als Senatspräsident des VwGH i.R. über ein fundiertes Fachwissen hinsichtlich Beschwerdeverfahren in Visaangelegenheiten. Er trägt durch seine Expertise wesentlich zur Erhöhung der Bescheidqualität bei. |
| 07/2020 | 12/2020 | I/3 | € 30.000,00 | Universität Innsbruck | Beratungsleistung (Vorstudie) zur Machbarkeit der Weiterverwendung des Softwaretools „Auto-RZL“ | Mittlerweile ist das Softwaretool „Auto-RZL“ veraltet und am Ende seines Lebenszyklus angelangt. Bedingt durch die Veränderung der Softwareumgebung (Microsoft Office) wird die Wartung nur mehr kurz- und mittelfristig sichergestellt. Daher ist es notwendig, eine zukünftige Lösungsarchitektur und Lösungskomponenten für den Auto-RZL zu erarbeiten und eine Entscheidungsgrundlage auch im Hinblick auf eine Ausschreibung vorzubereiten. |
| 09/2020 | 16 Tage zu je 8 Stunden | II/BK/1 | € 30.030,00 | URprior GmbH - Dipl. Ing. Hannes Brandl | Beratung und Unterstützung bei der Abklärung der vergabe-rechtlichen Voraussetzungen (inkl. Durchführung einer europarechtlicher Markterkundung im Vorfeld der Entwicklung) für die Beschaffung einer Softwarelösung zur Bearbeitung der von US-NGO National Center | Die Beauftragung wurden aufgrund des von der Judikatur für die Zulässigkeit der Anwendung des § 37 Abs. 1 Z 3 BVerG 2018 angelegten strengen Maßstabs und der in diesem Zusammenhang bestehenden europaweiten Nachforschungspflicht für erforderlich erachtet. |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|------------------------------------|---|--|
| | | | | | for Missing & Exploited Children übermittelten Verdachtsmeldungen im Bereich des sexuellen Missbrauches von Unmündigen für das Büro II/BK/3.2.7 | |
| 10/2020 | 11/2020 | III/11/d | 9.982,50 | Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH | Rechtliche und IT-technische Beratung bei der Übertragung von Daten bei Vertragsbeendigung | Die Beauftragung war aufgrund spezieller IT-rechtlicher und technischer Kenntnisse im Zusammenhang mit Vergabepattformen erforderlich. |
| 10/2020 | 1 Tag (6 Stunden) | I/5 | € 4.092,00 | umundauf.at Social Media Agentur | Teilnahme von drei Mitarbeiter/-innen der Social Media Abteilung an einem Inhouse Social Media Workshop | Der Social-Media-Workshop ermöglichte den für Social Media zuständigen Mitarbeiter/-innen des Bundesministeriums für Inneres personell und technisch wieder am aktuellen Stand zu sein und die Organisationsstrategie gezielt im Social-Media-Bereich des Bundesministeriums für Inneres umzusetzen. Der Workshop vermittelte Kompetenzen, um Online-Kampagnen eigenständig ohne externe Agenturen zu erstellen, umzusetzen und laufend zu optimieren und bot dem Bundesministerium für Inneres langfristig eine enorme Kostenersparnis und eine unumgängliche Flexibilität innerhalb der Öffentlichkeitsarbeit. |
| 10/2020 | 04/2021 | I | € 64.462,52 | Die Umsetzer GmbH | Organisationsberatung | Die Beziehung eines externen Experten war erforderlich, um durch den Blickwinkel eines Außenstehenden Neutralität und Objektivität bei der Aufgabenerfüllung zu gewährleisten. |
| 11/2020 | 06/2021 | I/11 | € 111.600,00 | GPK public GmbH | Externe Beratung für die Erstellung der mehrjährigen Ressortstrategie sowie Vorbereitung der strategischen Kommunikation | Das Bundesministerium für Inneres setzt seit über zehn Jahren strategisches Management als Grundlage für alle ressortinternen Planungs- und Managementprozesse ein. Wichtigstes Dokument dieses strategischen Managements ist die Ressortstrategie. Das Regierungsprogramm 2020-2024 „Aus Verantwortung für Österreich“ sowie die in der Covid-19-Krise gewonnenen Erfahrungen zur Rolle des Bundesministeriums für Inneres bei der Erhaltung des sozialen Friedens und gesellschaftlichen |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|---|--|--|
| | | | | | | Zusammenhalts sind der Anlass, in einem umfassenden Prozess, die Ressortstrategie einer grundlegenden Revision zu unterziehen und neu auszurichten. Es wird bei diesem Prozess auf eine externe Beratung zurückgegriffen, da nur eine solche die umfassende Methodenkompetenz, die für die Begleitung eines strategischen Managementprozesses und die Außensicht, ohne die ein solcher Prozess nicht in der gewünschten Qualität möglich wäre, mitbringt. Mit dem Einsatz eines externen Beraters wird die methodische Validität des Prozesses und die inhaltliche Relevanz der Ergebnisse garantiert. |
| 10/2020 | 12/2025 | II/1 | € 36.000,00 | Andreas Zembaty | Beratungsleistungen für POLIZEI.MACHT.MENSCHEN.RECHTE: Prozessbegleitende Beratung, Vernetzung und Kontaktpflege, Beratung/Expertise Kernteam PMMR, Fachzirkel, Er- und Bearbeitung von Arbeitspapieren, Teilnahme an Sitzungen. | Wesentlichstes Charakteristikum von „POLIZEI.MACHT.MENSCHEN.RECHTE – PMMR“ ist die starke, partizipative Zusammenarbeit zwischen Bundesministerium für Inneres und Zivilgesellschaft im Rahmen des Zivilgesellschaftlichen Dialoggremiums (ZDG). Das spezifische Fach- und Erfahrungswissen von Andreas Zembaty (und Mag. Sabine Volgger) in den Bereichen Sozialmarketing sowie Partizipation vor dem Hintergrund zivilgesellschaftlicher Anliegen zu menschenrechtsrelevanten Themen ist für die Begleitung des Partizipationsprozesses notwendig. |
| 11/2020 | 12/2025 | II/1 | € 36.000,00 | Clavis Kommunikationsberatung GmbH, vertreten durch Mag. Sabine Volgger | Beratungsleistungen für POLIZEI.MACHT.MENSCHEN.RECHTE: Prozessbegleitende Beratung, Vernetzung und Kontaktpflege, Beratung/Expertise Kernteam PMMR, Fachzirkel, Er- und Bearbeitung von Arbeitspapieren, Teilnahme an Sitzungen. | Wesentlichstes Charakteristikum von „POLIZEI.MACHT.MENSCHEN.RECHTE – P.M.M.R“ ist die starke, partizipative Zusammenarbeit zwischen Bundesministerium für Inneres und Zivilgesellschaft im Rahmen des Zivilgesellschaftlichen Dialoggremiums (ZDG). Das spezifische Fach- und Erfahrungswissen von Mag. Sabine Volgger (und Andreas Zembaty) in den Bereichen Sozialmarketing sowie Partizipation vor dem Hintergrund zivilgesellschaftlicher Anliegen zu |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|--|---|---|
| | | | | | | menschenrechtsrelevanten Themen ist für die Begleitung des Partizipationsprozesses notwendig. |
| 01/2021 | Erbringung von 400 Stunden | I/1 | € 1.332,50 | Oliver Klinger | Beratung und Unterstützung bei der IT-gestützten Optimierung von Geschäftsprozessen | Die Implementierung des workflow-gesteuerten elektronischen Personalaktes in Kombination mit der Optimierung von Geschäftsprozessen in der Personaladministration des Ressorts wird wesentlich durch das Knowhow dieses Experten unterstützt und führt zu bedeutenden Effizienzgewinnen bei der Einführung dieses HR Instruments. |
| 01/2021 | Erbringung von 400 Stunden | I/1 | € 8.295,50 Spesen: € 62,80 | Johannes Krämer | Beratung und Unterstützung bei der IT-gestützten Optimierung von Geschäftsprozessen | Die Implementierung des workflow-gesteuerten elektronischen Personalaktes in Kombination mit der Optimierung von Geschäftsprozessen in der Personaladministration des Ressorts wird wesentlich durch das Knowhow dieses Experten unterstützt und führt zu bedeutenden Effizienzgewinnen bei der Einführung dieses HR Instruments. |
| 02/2021 | 12/2021 | II/2/b | € 1.296,00 | Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz | Überprüfung des sanierten Quarantäne-Hundezwingers der Polizeidiensthundeeinheit Standort 1210 Wien | Die Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz ist eine aufgrund von § 18 Abs. 6 iVm. § 18a Abs. 1 Tierschutzgesetz eingerichtete unabhängige Stelle. Sie dient als zentrale Informations- und Begutachtungsstelle im Bereich des Tierschutzes. Die Vertragsvergabe erfolgte, um bei den Ausführungsarbeiten des Neubaus der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde allen Vorgaben des Tierschutzes gerecht zu werden, und um die Praxiserfahrungen der „Fachstelle für Tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz“ bei dem Bau von Tierheimen in die Neubauphase begleitend einfließen lassen zu können. Somit soll gewährleistet sein, dass nach Abschluss der Bauarbeiten die Vergabe des Tierschutzkennzeichens gemäß § 18 des Tierschutzgesetzes erfolgen kann. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass der Neubau der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde in Wien Strebersdorf in seinen baulichen |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|---|--|---|
| | | | | | | Ausführungen den neuesten Standards des Tierschutzes entspricht. Die Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde betreut erforderlichenfalls Polizeidiensthunde aus ganz Österreich. |
| 03/2021 | 12/2021 | II/2/b | € 2.164,00 | Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz | Überprüfung der Zwingeranlage am Standort des Bundesausbildungszentrums für Polizeidiensthundeführer in Bad Kreuzen | Die Fachstelle für tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz ist eine aufgrund von § 18 Abs. 6 iVm. § 18a Abs. 1 Tierschutzgesetz eingerichtete unabhängige Stelle. Sie dient als zentrale Informations- und Begutachtungsstelle im Bereich des Tierschutzes. Die Vertragsvergabe erfolgte, um bei den Ausführungsarbeiten des Neubaus der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde allen Vorgaben des Tierschutzes gerecht zu werden und um die Praxiserfahrungen der „Fachstelle für Tiergerechte Tierhaltung und Tierschutz“ bei dem Bau von Tierheimen in die Neubauphase begleitend einfließen lassen zu können. Somit soll gewährleistet sein, dass nach Abschluss der Bauarbeiten die Vergabe des Tierschutzkennzeichens gemäß § 18 des Tierschutzgesetzes erfolgen kann. Auf diese Weise kann sichergestellt werden, dass der Neubau der Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde in Wien Strebersdorf in seinen baulichen Ausführungen den neuesten Standards des Tierschutzes entspricht. Die Zentralzwingeranlage für Polizeidiensthunde betreut erforderlichenfalls Polizeidiensthunde aus ganz Österreich. |
| 03/2021 | Erbringung von 355 Stunden | II/7 | € 47.712,00 | Land-, forst- und wasserwirtschaftliches Rechenzentrum GmbH | Analyseworkshop hinsichtlich Anforderungsermittlung, Anforderungsanalyse und Anforderungsbeschreibung für die Neu-Entwicklung des Systems zur Flugdatenerfassung (FDE) | Die LFRZ GmbH ist eine hundertprozentige Tochter des Bundes und erbringt praktisch ausschließlich Leistungen für den Bund. Das Flugdatenerfassungssystem (FDE) des Bundesministeriums wurde seit dem Jahr 2007 durch Nutzung eigener Programmierkapazitäten entwickelt und dient zur Erfassung, Speicherung, Verwaltung und Abfrage von luftfahrtrechtlich relevanten Daten |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|---|---|---|
| | | | | | | <p>hinsichtlich der Prozesse und Abläufe im Flugbetrieb, in der Flugschule, dem luftfahrttechnischen Betrieb zur Instandhaltung der Hubschrauber sowie teils für kaufmännische und verwaltungsbezogene Angelegenheiten. Die umfassende Software ist von der zuständigen Luftfahrtbehörde für den Schulungs- und technischen Betrieb sowie zum Führen der Daten der Luftfahrzeuge genehmigt. Diese Programmierkapazitäten sind aufgrund tragischer Umstände im Bundesministerium für Inneres nicht mehr vorhanden. Hinsichtlich der in nachfolgenden Jahren luftfahrtrechtlich umfassend notwendigen Anpassungen gilt das System als veraltet und anpassungswürdig. Der Anpassungsbedarf besteht zunächst in einem gemeinsamen Analyseworkshop hinsichtlich Anforderungsermittlung, Anforderungsanalyse und Anforderungsbeschreibung. Die entsprechende Expertise ist beim Land-, forst- und wasserwirtschaftlichen Rechenzentrum GmbH (Tochter des Bundesrechenzentrums) vorhanden.</p> |
| 03/2021 | 9,5 Tage zu je 8 Stunden | II/BK/1 | € 10.995,00 | URprior GmbH - Dipl. Ing. Hannes Brandl | Erstellung von Ausschreibungsunterlagen für die Beschaffung einer Softwarelösung zur Bearbeitung von Meldungen zu Kindesmissbrauchsverdachtsfällen und Begleitung des offenen Vergabeverfahrens | Die Beauftragung mit der Erstellung von Ausschreibungsunterlagen für die Beschaffung einer Softwarelösung zur Bearbeitung von Meldungen zu Kindesmissbrauchsverdachtsfällen und Begleitung des offenen Vergabeverfahrens ist erforderlich, um einerseits ein bieterneutrales offenes Verfahren sicherzustellen und andererseits, um zu gewährleisten, dass die im Zuge der Vorbereitung und Durchführung der Markterkundung geleisteten Vorarbeiten sowie die dabei gewonnenen Erkenntnisse unmittelbar in das Vergabeverfahren einfließen und bestmöglich genutzt werden. |
| 03/2021 | 8 Coaching-Einheiten | II/13 | € 1.152,00 | Pia Gruber, Msc | Coaching für Führungskräfte | Die Beantragung und Beauftragung des Coachings erfolgte auf der Grundlage des Erlasses des Bundesministeriums für Inneres betreffend |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|----------------------------------|---|---|---|---|---|
| | | | | | | Supervision, Coaching und Mediation für alle Ressort-Bediensteten. Beim Psychologischen Dienst im Bundesministerium für Inneres ist ein Pool aus externen und internen Coaches eingerichtet, die alle qualifizierte, fachspezifische Ausbildungen aufweisen müssen. Die Entscheidung über die Beauftragung eines Coaches erfolgt durch den Psychologischen Dienst nach fachpsychologischen Kriterien. |
| 03/2021 | 06/2021 | III/11/a | € 4.510,01 | Schramm Öhler Rechtsanwälte GmbH | Beratungs- und Unterstützungsleistungen zum Vergabeverfahren Beratungsstellen für Gewaltprävention | Die Beauftragung war erforderlich, weil es notwendig war, die Fachabteilung bei der Wahrnehmung ihrer inhaltlichen Aufgaben in einem komplexen Vergabeverfahren, insbesondere bei betriebswirtschaftlichen Fragestellungen unter Berücksichtigung des Marktsegments, zu unterstützen und zu beraten. |
| 04/2021 | 75 Tage zu je 8 Stunden | II/BK/1 | € 72.120,00 | UBMC Unternehmens- beratung, Ursula Palle Futschik MSc | Betriebswirtschaftliche Beratung der SOKO Tape | Auf Grund der fehlenden Expertise im Bereich der Auswertung der finanztechnisch und bankmäßig sichergestellten Unterlagen ist der Auftrag erforderlich. |
| 05/2021 | 05/2022 | I/11 | € 95.000,00 | Institut für Höhere Studien | IHS-Studie zur Modellentwicklung im Zusammenhang mit Faktoren zu Freiheit und Sicherheit sowie der vorbereitenden Analyse für ein zukünftiges automatisiertes Monitoring | Durch ein zukünftiges Monitoring sollen datenbasierte Informationen geliefert werden, um für politikrelevante Handlungsfelder im Zusammenhang mit Freiheit und Sicherheit im Sinne der Dimension des sozialen Friedens und gesellschaftlichen Zusammenhalts in Österreich gerüstet zu sein. In weiterer Folge hätte das Bundesministerium damit ein methodisch abgesichertes Instrument zur Verfügung, welches in regelmäßigen Abständen datenbasierte Informationen liefert. Mit der Studie wird ein Beitrag zur Konzeptualisierung der neuen Vision des Bundesministeriums für Inneres „Gemeinsam für ein freies und sicheres Österreich“ geleistet sowie die theoretischen Grundlagen für die Umsetzung der Vision im Rahmen der Wirkungsorientierung gelegt. Sie stellt |

| FRAGE 3 Vertrags- abschluss | FRAGE 3 Vertrags- laufzeit | FRAGE 3 OE, der die Leistung zugutekommt | FRAGE 3 + 6 Honorar/Spesen in EUR inkl. USt | FRAGE 4 Auftragnehmer/-in | FRAGE 5 Leistung | FRAGE 8 Begründung |
|-----------------------------------|---|---|---|------------------------------------|--|---|
| | | | | | | somit einen wichtigen Nutzen für die Umsetzung der Ressortstrategie 2025 dar. |
| 05/2021 | Bis zum Abschluss des Vergabeverfahrens | II/14 | € 39.000,00 | Schramm & Öhler Rechtsanwälte GmbH | Beratungsleistungen im Vergabeverfahren „Entry Exit System“ (Angebotsprüfung, Verhandlungen) | <p>Der Werkvertrag wurde im Sinne der Vorgaben des Bundesvergabegesetzes im Rahmen einer Direktvergabe im Sinne des § 46 Abs. 2 BVergG 2018 vergeben.</p> <p>In Anbetracht der umfassenden Expertise der Schramm & Öhler GmbH ist davon auszugehen, dass ein Wettbewerb wirtschaftlich nicht vertretbar wäre, da die Kosten für die Durchführung eines sach- und gesetzeskonformen Wettbewerbs so hoch wären, dass die Kosten des durchzuführenden Verfahrens den Preis- bzw. Qualitätsgewinn des wirtschaftlichen Wettbewerbs „auffressen“ würden.</p> |

